Ressort: Lokales

Datenschützer kritisiert Mauerfall-Kampagne von Berlin und Facebook

Berlin, 25.09.2014, 15:18 Uhr

GDN - Schleswig-Holsteins Datenschutzbeauftragter Thilo Weichert hat die gemeinsame Aktion der Bundeshauptstadt und Facebook zum Mauerfall-Jubiläum kritisiert. Es sei für ihn "nur schwer verständlich", dass die Bundeshauptstadt auf diese Weise Menschen dazu treibe, Mitglied bei Facebook zu werden, sagte er "Cicero Online".

Aus Datenschutzsicht sei das "unerträglich", sagte Weichert, der auch Vorsitzender der Deutschen Vereinigung für Datenschutz ist. Die landeseigene Tourismusgesellschaft Visit Berlin sucht zum 9. November über das soziale Netzwerk Zeitzeugen der friedlichen Revolution 1989. Facebook hat eine eigene Seite eingerichtet, aber auch die offizielle Internetplattform zum Mauerfall "Fall of the wall 25" wesentlich mitentwickelt. Das soziale Netzwerk missachte deutsches und europäisches Datenschutzrecht "und damit die Grundrechte von zig Millionen Internet-Nutzenden", sagte Weichert.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-41681/datenschuetzer-kritisiert-mauerfall-kampagne-von-berlin-und-facebook.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619